



## **Musikalisches Perlentauchen und Vernetzungsaktivist\*innen: 10 Jahre Musik von den Elbinseln**

163 Musikerinnen und Musiker stehen an diesem 48h-Wilhelmsburg-Wochenende an 61 Orten auf den Bühnen. Menschen von hier, aus unserer Nachbarschaft, bespielen Orte, mitten aus unserem Leben. Schon zum neunten Mal realisieren Menschen aus Wilhelmsburg und von der Veddel dieses Festival miteinander.

An diesem Wochenende stellen sie die musikkulturelle Vielfalt der Elbinseln und alle ihre Facetten dar. 48h bringt Musiker\*innen und Nachbar\*innen zueinander. Das Gelingen ist stetigen Prozessen geschuldet: dem kontinuierlichen musikalischen Perlentauchen, der Suche nach immer neuen musikalischen Traditionen, dem Aufspüren von Akteur\*innen und Besonderheiten im Viertel und der sukzessiven Vernetzung von Musikakteur\*innen auf den Elbinseln. Dieser Prozess hat schon Jahre vor dem ersten 48h-Wilhelmsburg-Festival begonnen:16

2008 fand unsere erste Veranstaltung unter dem Titel „Hier spielt die Musik auf den Elbinseln“ im Bürgerhaus Wilhelmsburg statt. Unser Netzwerk Musik von den Elbinseln feiert in diesem Jahr also den zehnten Geburtstag. Mit viel Freude, ein bisschen Erstaunen, aber auch mit Stolz blicken wir zurück.

### **Musikalisches Community Building: Chronik einer Idee**

2007 fiel der Startschuss für die Internationale Bauausstellung (IBA) und die Internationale Gartenschau (igs) auf den Elbinseln. Und damit für einschneidende Stadtteilentwicklungsprozesse, die bis heute nicht beendet sind.

Wir wollten diese Prozesse begleiten und ein Kulturprojekt entwickeln, welches das Potenzial hat, wirklich **alle Menschen** auf den Elbinseln zu erreichen, sie miteinander in Kontakt und in den Austausch zu bringen. Ein Projekt, das eine Eigendynamik in Gang setzt, mit der die Nachbarschaft ihren Stadtteil eigenständig kulturell gestaltet.

*Musik von den Elbinseln ist ein Projekt der Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg*

*Mengestraße 20, 21107 Hamburg | Vorstand: Bettina Kiehn | Telefon: 040 752 017 - 0 | Fax: 040 752 017- 10*

*E-Mail: [info@buewi.de](mailto:info@buewi.de)*

*USt-IdNr: DE118717626 Bankverbindung: BIC: HASPDEHHXXX, IBAN: DE66200505501263125666*

*[www.buewi.de](http://www.buewi.de)*



Ein Netzwerk für **Musik von den Elbinseln (MvdE)**. Denn Musik besitzt für uns das Potenzial, all das zu realisieren. „Wo spielt(e) die Musik: Eine Bestandsaufnahme der Musik auf den Elbinseln“ sollte unsere erste Aktion sein: Eine halbjährige Recherche über Musikakteur\*innen auf den Elbinseln. Wir wollten wissen: Wer macht Musik auf den Elbinseln? Wo wird sie gemacht? Woher kommt sie?

Was war das für ein wunderschönes Gefühl, als 2008 zum ersten Aktionstag „Hier spielt die Musik von den Elbinseln“ mehr als 50 Musiker\*innen auf der Bühne im Bürgerhaus Wilhelmsburg standen.

Ehrlich gesagt, es standen mehr Musikmachende auf der Bühne, als Publikum davor .... Aber den musikalischen Querschnitt fanden wir damals schon beeindruckend: Von der Bläser-Chorklasse der Nelson-Mandela-Schule, über Grrrl-Rock aus dem 1000-Steine-Projekt, Hip-Hop aus dem Haus der Jugend Wilhelmsburg, Cyrus Ashafi, Sven Kacirek, Kako Weiss & Mounir Brinsi mit ELEVATOR, die Band Novisa und eine Fotoausstellung über Musiker\*innen aus Wilhelmsburg von Marily Stroux. Das Programm zeigte schon damals sehr gut, was unsere Vision war: Den prallen Reichtum der auf den Elbinseln vertretenen Musikkulturen präsentieren, Menschen miteinander bekannt machen und gemeinsam das musikalische Leben im Stadtteil nach vorne bringen.

**MvdE** ist von Anfang an ein Mitmachprojekt gewesen. Wir holten Musikinteressierte aller Genres, Generationen und Herkünfte an einen Tisch, luden Gastgeber\*innen und Institutionen ein und setzten so einen musikalischen Motor für die Stadtteilentwicklung in Gang. Auf den Netzwerktreffen (heute Zirkeltreffen, s. **Seite 46**) überlegten wir, woran es fehlte, schmiedeten Pläne und ließen einige sehr schöne Projekte wachsen.

Aus einer Musiklehrer\*innen-Konferenz wurden beispielsweise Projekte für die Schüler\*innen auf den Elbinseln entwickelt: Das Schulchor-Treffen fand fünf Jahre lang im Bürgerhaus statt. Aus dem Musikberufsfindungstag „Your Future in Music“ entstand zunächst eine Workshop-Woche und später das Daughterville-Projekt. Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren lernen hier Festivalorganisation, zum Abschluss findet das Daughterville auf dem Gelände des Dockville Festivals statt (nächster Termin: 16.06.2018).

*Musik von den Elbinseln ist ein Projekt der Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg*

*Mengestraße 20, 21107 Hamburg | Vorstand: Bettina Kiehn | Telefon: 040 752 017 - 0 | Fax: 040 752 017 - 10*

*E-Mail: [info@buewi.de](mailto:info@buewi.de)*

*USt-IdNr: DE118717626 Bankverbindung: BIC: HASPDEHHXXX, IBAN: DE66200505501263125666*

*[www.buewi.de](http://www.buewi.de)*



In Kooperation mit dem Landesmusikrat und dem European Music Council erforschten wir mit „ExTra! Exchange Traditions“ die Klangwelten Wilhelmsburgs. Unsere Konzertreihe „Crossing the Line“ brachte Musiker\*innen von hier mit Musiker\*innen aus anderen Gegenden Hamburgs oder Europas zusammen. Schöne Erinnerungen gibt es an den Abend als Hava Bekteshi und Derya Yildirim auf das Makám Ensemble trafen oder die Band 20vor8 auf Dánjal von den Färöer-Inseln. Bei „Rootstrippin“ wurde türkische und albanische Musik von Derya Yildirim und Hava Bekteshi sowie gelebte Inseltradition vom Wilhelmsburger Männerchor aufgenommen – und von Wilhelmsburger Elektro- und Dubstep-Produzenten neu interpretiert.

Seit vier Jahren organisieren wir schon die Inseleparkkonzerte. An vielen Stellen im Inselepark gibt es Musik von den Elbinseln, immer zum Mitmachen. Seit 2015 haben wir mit der Weltkapelle Wilhelmsburg und dem dazugehörigen Frauenchor zudem ein Angebot für neu angekommene Musiker\*innen geschaffen. Ein Songbuch präsentiert einige dieser Musiker\*innen und ihre Lieblingslieder auf Arabisch, Türkisch, Farsi, Englisch und Deutsch. Das Weltkapellen-Ensemble tritt auch in diesem Jahr wieder bei 48h Wilhelmsburg auf (Pavillon am Weimarer Platz, Samstag, 12:00h).

### **Und dann natürlich: 48h Wilhelmsburg**

2009 hörten wir erstmals von 48h Neukölln. Hier wird 48 Stunden lang im Berliner Stadtteil Neukölln internationale und lokale Kunst an Orten des Alltags gezeigt. Dieser begrenzte Zeitraum mit dem Fokus auf einen Stadtteil – die Idee fanden wir super. Wir ersetzten die Kunst durch Musik, fügten aber noch eine wichtige Regel hinzu. Eine Regel, für die wir anfangs belächelt wurden, die für uns aber umso wichtiger war: Auftreten darf nur, wer auf den Elbinseln lebt, arbeitet oder probt. Viele vermuteten, dass wir uns so selbst das Wasser abgraben und irgendwann immer dieselben Bands auf der Bühne stehen würden.

Aber wir waren uns sicher: Nur so kriegen wir eine hohe Identifikation mit der direkten Nachbarschaft hin, nur so ziehen wir Kreise, die sich immer wieder auf die Menschen der Elbinseln zurückführen lassen. Wir haben daran geglaubt, dass hier noch sehr viele musikalische Perlen schlummern – und wir sollten recht behalten. 2010 fand zum ersten Mal 48h Wilhelmsburg statt. Mit 52 Veranstaltungen an 30 Orten – heute sind es 63 Orte.

*Musik von den Elbinseln ist ein Projekt der Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg*

*Mengestraße 20, 21107 Hamburg | Vorstand: Bettina Kiehn | Telefon: 040 752 017 - 0 | Fax: 040 752 017 - 10*

*E-Mail: [info@buewi.de](mailto:info@buewi.de)*

*USt-IdNr: DE118717626 Bankverbindung: BIC: HASPDEHHXXX, IBAN: DE66200505501263125666*

*[www.buewi.de](http://www.buewi.de)*



Und jährlich mehr als 15.000 Besuchen, über die Hälfte davon aus der direkten Nachbarschaft! Und es geht weiter: Jedes Jahr lernen wir neue Musikschaaffende, Orte und Institutionen kennen.

### **Ausblick:**

Vieles liegt noch vor uns. In den kommenden Jahren entstehen 4000 neue Wohnungen in Wilhelmsburg. Das wird den Stadtteil prägen. Wir wollen diese Entwicklungen nicht unbegleitet lassen. Schon jetzt sind Freiräume für Musik und Experimentieren sowie Wohnraum für Künstler\*innen knapp geworden in Wilhelmsburg, das bestätigen auch unsere Gesprächspartner\*innen. Wir haben auf den vorangegangenen Seiten einen Blick zurückgeworfen. Wie war es noch vor einigen Jahren in Wilhelmsburg und auf der Veddel? Was für Orte gab es, welche Musik war relevant?

Wir haben aber auch gefragt: Was fehlt heute in unserem Stadtteil? Welche Strukturen benötigen wir für eine stabile Musikszene in Wilhelmsburg? Das sind Themen, die wir auch in unseren Zirkeltreffen diskutieren. Wir stellen uns mit Blick auf die neuen Bauprojekte die Frage: Wie muss Wohnraum gestaltet sein, damit Platz für Musik ist? Es braucht Räume, in denen Musik sich entfalten kann, Räume zum Proben und Auftreten, Orte, wo man auch mal laut sein kann. Nicht zuletzt braucht es Raum für Experimente. Denn ein Stadtteil wird geprägt von Menschen, die ihn gestalten. Das hängt oft an einzelnen Akteur\*innen, die aber nicht komplett allein sein müssen in ihrem Engagement:

Unsere Zirkeltreffen schaffen die Plattform für den Austausch und für neue Ideen, sind Sprachrohr für eure Bedarfe. Hier findet ihr Unterstützung und Mitstreiter\*innen für eure Ideen. Die Treffen sind ein Ort für Menschen, die gemeinsam etwas schaffen wollen in ihrem Stadtteil.

48h Wilhelmsburg bietet euch einmal im Jahr das Fenster in die Musikszene vor Ort, das Netzwerk **Musik von den Elbinseln** bietet euch eine ganzjährige Struktur. Kommt vorbei! Auf weitere zehn Jahre!

*Musik von den Elbinseln ist ein Projekt der Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg*

*Mengestraße 20, 21107 Hamburg | Vorstand: Bettina Kiehn | Telefon: 040 752 017 - 0 | Fax: 040 752 017- 10*

*E-Mail: [info@buewi.de](mailto:info@buewi.de)*

*USt-IdNr: DE118717626 Bankverbindung: BIC: HASPDEHHXXX, IBAN: DE66200505501263125666*

*[www.buewi.de](http://www.buewi.de)*